

AUSSCHREIBUNG FÖRDERPREIS MIGRATION

Die Dr. Ejad Zoubi Stiftung vergibt jährlich einen Förderpreis an Migrantinnen und Migranten, die durch besondere schulische Leistungen überzeugen, sowie an Projekte, die Migrantinnen und Migranten im Münsterland unterstützen und fördern.

Dieser Preis richtet sich an Einzelpersonen und Initiativen, die sich mit Leidenschaft und Engagement für Integration und Chancengleichheit einsetzen. Die erste Bewerbungsfrist endet am 31. Dezember 2025, und die Preisverleihung findet im Jahr 2026 in feierlichem Rahmen statt. Unser Anliegen ist es, die wertvolle Arbeit und das Potenzial von Menschen mit Migrationshintergrund zu würdigen und gezielt solche Projekte im Münsterland zu fördern, die neue Perspektiven eröffnen und zur sozialen Teilhabe beitragen.

Insgesamt stellt die Stiftung für das Jahr 2026 eine Fördersumme von 5.000 € bereit, die auf mehrere Preisträgerinnen und Preisträger verteilt werden kann.

Falls Sie oder Ihr Team sich für diese spannende Fördermöglichkeit bewerben möchten, freuen wir uns über Ihre Bewerbung. Die Liste der einzureichenden Unterlagen finden Sie auf der Folgeseite.

Senden Sie Ihre Unterlagen an:
foerderpreis@stiftungzoubi.de

Wir freuen uns darauf, Ihr Engagement kennenzulernen und gemeinsam mit Ihnen die Zukunft des Münsterlands aktiv mitzugestalten!

Jamilie Zoubi



FÖRDERPREIS MIGRATION BEWERBUNGSUNTERLAGEN

1. Allgemeine Angaben

• Kontaktinformationen:

- Name der antragstellenden Person, Gruppe oder Organisation
- Adresse
- Telefonnummer und E-Mail-Adresse
- Bei Gruppen/Organisationen: Ansprechpartner und deren Position.

2. Beschreibung des Projekts oder Bildungsziels

• Projektbeschreibung oder persönliches Ziel (max. 5 Seiten):

- Bei Projekten:
 - Titel und Zielsetzung des Projekts (z. B. Förderung der Integration, Unterstützung von Migrantinnen und Migranten, kultureller Austausch)
 - Beschreibung des Projekts: Was wird gemacht, für wen, wie und warum?
 - Zeitplan und wichtige Meilensteine
 - Erwartete Ergebnisse oder Auswirkungen auf die Zielgruppen.
- Bei Einzelpersonen:
 - Persönliche Bildungsziele (z. B. Abschluss, Fortbildung, Qualifikation)
 - Motivationsschreiben, wie die Förderung diese Ziele unterstützt
 - Relevanz des Bildungsziels für Integration, berufliche Perspektiven oder gesellschaftliches Engagement.

3. Persönlicher oder institutioneller Hintergrund

• Lebenslauf (bei Einzelpersonen):

- Persönlicher Werdegang, mit besonderem Fokus auf Engagement, Bildungsweg oder Initiativen im Bereich Migration.
- Relevante Qualifikationen, Abschlüsse oder Erfahrungen.

• Profil der Organisation (bei Gruppen/Institutionen):

- Mission und Ziele der Organisation
- Bisherige Projekte oder Erfolge im Bereich Migration und Integration.

4. Nachweise und Referenzen

• Empfehlungsschreiben:

- Empfehlung von mindestens einer Person oder Institution, die das Projekt, die Bildungsziele oder die Aktivitäten der antragstellenden Person/Gruppe kennt (z. B. Dozentin, Arbeitgeberin, Organisation).

• Bisherige Erfolge oder Leistungen:

- Bei Projekten: Beispiele für bereits erreichte Ergebnisse oder Anerkennungen im Zusammenhang mit dem Projekt.
- Bei Einzelpersonen: Nachweise über bereits erreichte Bildungsleistungen oder Engagement (z. B. Zeugnisse, Zertifikate, Berichte).

• Multimediale Inhalte (optional):

- Fotos, Videos oder andere Materialien, die das Projekt oder die Bildungsziele anschaulich darstellen.

5. Finanzierungsplan

• Kostenaufstellung:

- Bei Projekten:
 - Detaillierter Kostenplan für die Umsetzung des Projekts (z. B. Material, Personal, Veranstaltungen).
 - Beschreibung, wie die Fördermittel eingesetzt werden.
- Bei Einzelpersonen:
 - Aufstellung der Kosten für das Bildungsziel (z. B. Studiengebühren, Kurskosten, Lernmaterialien, Reisekosten).
 - Geplante Verwendung der Fördermittel.

• Finanzierungsübersicht:

- Angaben zu anderen bereits erhaltenen oder beantragten Förderungen (falls zutreffend).

6. Wirkung und Nachhaltigkeit

• Gesellschaftlicher Nutzen:

- Bei Projekten: Beschreibung, wie das Projekt zur Integration, zum kulturellen Austausch oder zur Förderung von Vielfalt beiträgt.
- Bei Einzelpersonen: Darstellung, wie die angestrebten Bildungsziele langfristig zur Integration und beruflichen oder gesellschaftlichen Entwicklung beitragen können.

• Zielgruppenbeschreibung:

- Bei Projekten: Beschreibung der Zielgruppe(n) und deren spezifischen Bedürfnisse.

• Nachhaltigkeitsplan:

- Bei Projekten: Strategien zur langfristigen Wirkung des Projekts (z. B. Fortführung oder Übertragbarkeit).
- Bei Einzelpersonen: Langfristige Perspektiven und Pläne nach Erreichen des Bildungsziels.

7. Erklärung und Einwilligungen

• Einwilligungserklärung:

- Zustimmung zur Verarbeitung der persönlichen Daten im Rahmen der Bewerbungsbewertung.

• Eidesstattliche Erklärung:

- Bestätigung, dass die Angaben in der Bewerbung korrekt sind und das Projekt oder Bildungsziel eigenständig verfolgt wird.

• Erklärung zur Doppelförderung:

- Angabe, ob und in welcher Form bereits andere Förderungen in Anspruch genommen wurden.

Zusätzliche optionale Unterlagen (falls zutreffend)

• Multimediale Inhalte:

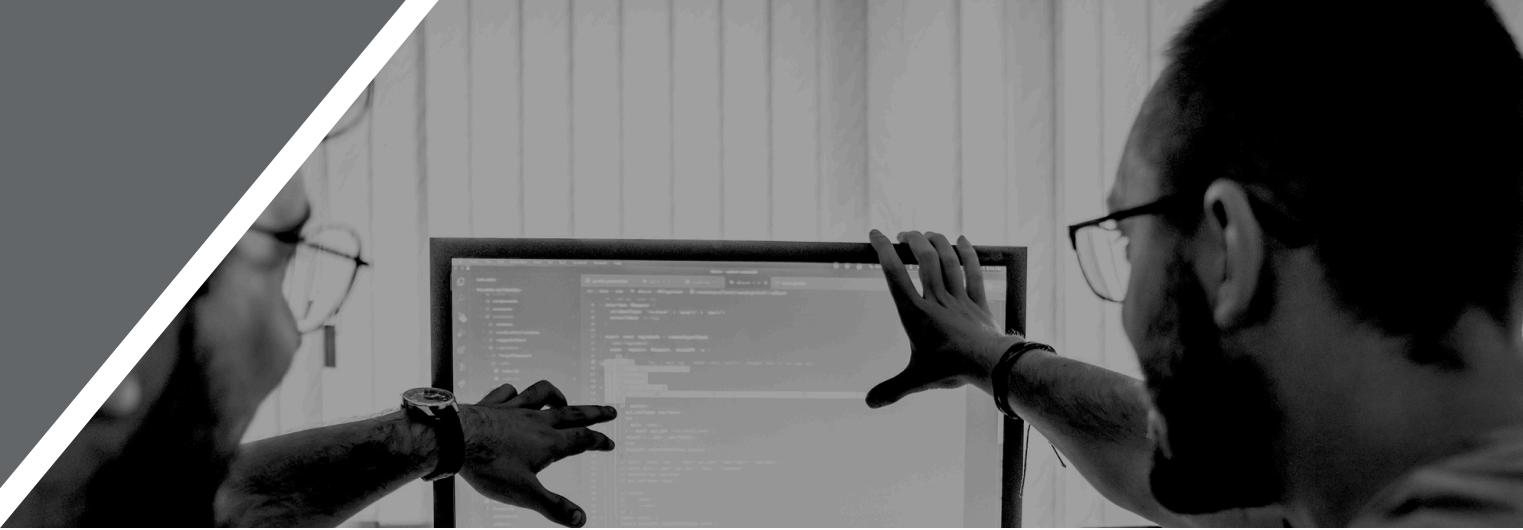
- Fotos, Poster, Videos oder Präsentationen, die das Projekt oder die Aktivitäten veranschaulichen.

• Kooperationsnachweise:

- Nachweise über die Zusammenarbeit mit anderen Partnerorganisationen, Bildungseinrichtungen oder Gemeinden.

• Presseberichte oder Anerkennungen:

- Dokumentation von Medienberichten, Auszeichnungen oder Erwähnungen des Projekts oder der Bildungsziele.



BEWERTUNGSKRITERIEN MIGRATIONSPREIS

Der Förderpreis dient der Förderung und Würdigung von Migrantinnen und Migranten im Münsterland, die durch Projekte, Initiativen oder persönliche Bildungsziele zur gesellschaftlichen Teilhabe, Integration und Vielfalt beitragen. Neben Gruppenprojekten können auch Einzelpersonen gefördert werden, die gezielt Bildungs- und Weiterbildungsziele verfolgen, um ihre gesellschaftliche und berufliche Integration zu stärken.

1. Inhaltliche Kriterien (50 Punkte)

1. Relevanz des Beitrags (15 Punkte)

- Bei Gruppenprojekten: Wie trägt das Projekt zur Förderung von Integration, Vielfalt und gesellschaftlicher Teilhabe bei?
- Bei Einzelpersonen: Wie fördert das Bildungsziel die persönliche Entwicklung, die Integration oder den beruflichen Erfolg?

2. Zielorientierung und Potenzial (15 Punkte)

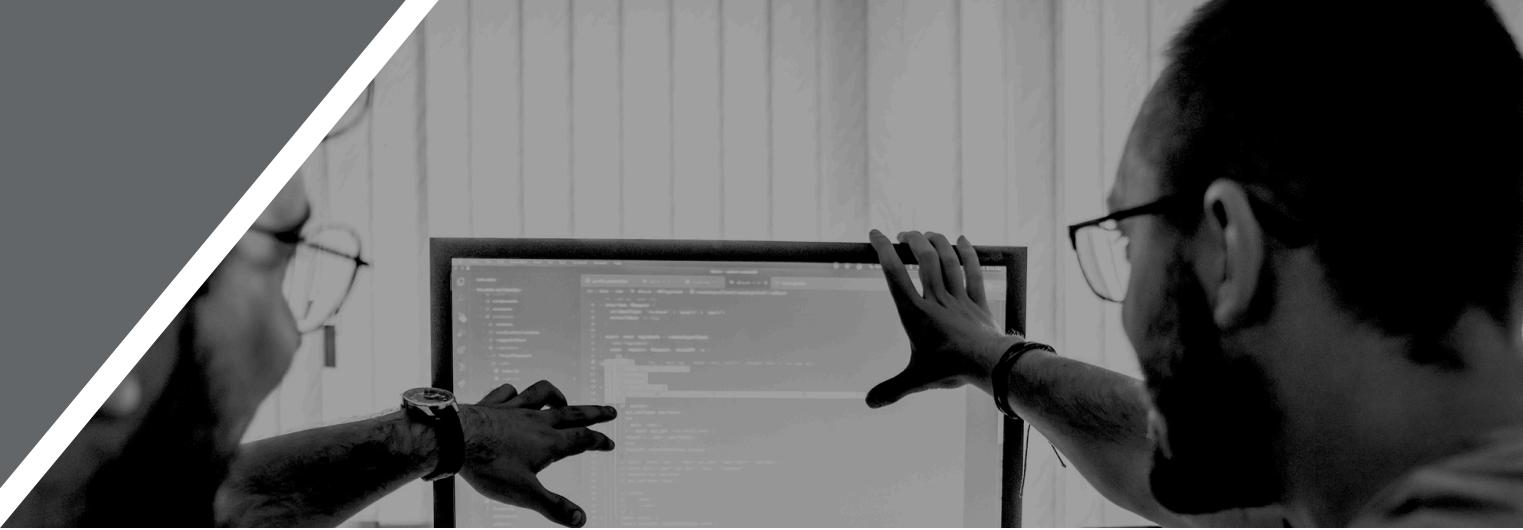
- Bei Gruppenprojekten: Sind die Ziele klar definiert, und wie realistisch ist ihre Erreichung?
- Bei Einzelpersonen: Wie realistisch und durchdacht ist der Bildungsplan? Zeigt die Bewerbung einen klaren Nutzen und Plan zur Zielerreichung?

3. Nachhaltigkeit und Übertragbarkeit (10 Punkte)

- Bei Gruppenprojekten: Inwiefern hat das Projekt das Potenzial, langfristig positive Auswirkungen zu haben oder als Modell für andere zu dienen?
- Bei Einzelpersonen: Wie nachhaltig ist das Bildungsziel (z. B. berufliche Perspektive, gesellschaftliches Engagement)?

4. Innovationsgrad (10 Punkte)

- Bei Gruppenprojekten: Wie kreativ und innovativ ist der Ansatz zur Lösung bestehender Herausforderungen?
- Bei Einzelpersonen: Gibt es einen innovativen Ansatz, um Bildungs- oder Karriereziele zu erreichen?



2. Wirkung und Reichweite (40 Punkte)

1. Gesellschaftlicher Nutzen (20 Punkte)

- Bei Gruppenprojekten: Wie hoch ist der Mehrwert für die Zielgruppe(n) und die Gesellschaft im Münsterland?
- Bei Einzelpersonen: Wie könnte der Bildungsweg anderen als Inspiration dienen oder langfristig die Gemeinschaft stärken?

2. Zielgruppengerechter Ansatz (10 Punkte)

- Bei Gruppenprojekten: Wird die Zielgruppe effektiv erreicht und deren Bedürfnisse berücksichtigt?
- Bei Einzelpersonen: Ist der Bildungsplan auf die individuellen Bedürfnisse und Herausforderungen abgestimmt?

3. Regionale Bedeutung (10 Punkte)

- Trägt das Projekt oder das Bildungsziel dazu bei, die gesellschaftliche Teilhabe und den Zusammenhalt im Münsterland zu stärken?

3. Formale und organisatorische Kriterien (10 Punkte)

1. Umsetzungsfähigkeit (5 Punkte)

- Bei Gruppenprojekten: Sind die Planung, Ressourcen und Umsetzung professionell und realistisch?
- Bei Einzelpersonen: Ist der Bildungsplan realistisch (z. B. Zeitplan, Finanzierung)?

2. Transparenz und Nachvollziehbarkeit (5 Punkte)

- Sind alle relevanten Angaben vollständig, nachvollziehbar und verständlich?

Spezielle Anforderungen für Einzelbewerber

1. Eignung der Bildungsziele (2 Punkte):

Der Antrag muss ein klar definiertes Bildungsziel umfassen (z. B. Qualifikation, Fortbildung, Studienabschluss), das einen positiven Einfluss auf die berufliche oder gesellschaftliche Integration hat.

2. Nachweis der Zielstrebigkeit (2 Punkte):

Bewerber müssen ihren bisherigen Bildungsweg und konkrete Pläne für die Zielerreichung darlegen (z. B. Zeitplan, Ausbildungsstätte, Kosten).

3. Nachhaltigkeit (2 Punkte):

Es soll ein realistischer Plan präsentiert werden, wie die geförderte Bildung langfristig zu Integration und Eigenständigkeit beiträgt.



Bewertungssystem und Gewichtung

Die Bewertung erfolgt anhand eines Punktesystems:

- **Inhaltliche Kriterien: 50 Punkte**
- **Wirkung und Reichweite: 40 Punkte**
- **Formale Kriterien: 10 Punkte**

Maximal erreichbare Punktzahl: **100 Punkte + 6 Sonderpunkte für Einzelbewerber.**

- **Herausragend:** 90–100 Punkte
- **Sehr gut:** 80–89 Punkte
- **Gut:** 70–79 Punkte
- **Ausreichend:** 60–69 Punkte
- **Nicht förderwürdig:** unter 60 Punkte

Nicht-berücksichtigte Bewerberinnen und Bewerber mit einer Punktzahl von 80 oder höher erhalten die konkrete Empfehlung für eine erneute Bewerbung im Folgejahr.

Bewertungsbogen

Migrationspreis

Bewerber/in: _____

Jurymitglied:

Datum der Bewertung:

1. Relevanz des Beitrags

- Bei Gruppenprojekten: Wie trägt das Projekt zur Förderung von Integration, Vielfalt und gesellschaftlicher Teilhabe bei?
- Bei Einzelpersonen: Wie fördert das Bildungsziel die persönliche Entwicklung, die Integration oder den beruflichen Erfolg?

Anmerkungen:

Bewertung: _____ / 15 Pkt.

2. Zielorientierung und Potenzial

- Bei Gruppenprojekten: Sind die Ziele klar definiert, und wie realistisch ist ihre Erreichung?
- Bei Einzelpersonen: Wie realistisch und durchdacht ist der Bildungsplan? Zeigt die Bewerbung einen klaren Nutzen und Plan zur Zielerreichung?

Anmerkungen:

Bewertung: _____ / 15 Pkt.

3. Nachhaltigkeit und Übertragbarkeit

- Bei Gruppenprojekten: Inwiefern hat das Projekt das Potenzial, langfristig positive Auswirkungen zu haben oder als Modell für andere zu dienen?
- Bei Einzelpersonen: Wie nachhaltig ist das Bildungsziel (z. B. berufliche Perspektive, gesellschaftliches Engagement)?

Anmerkungen:

Bewertung: _____ / 10 Pkt.

4. Innovationsgrad

- Bei Gruppenprojekten: Wie kreativ und innovativ ist der Ansatz zur Lösung bestehender Herausforderungen?
- Bei Einzelpersonen: Gibt es einen innovativen Ansatz, um Bildungs- oder Karriereziele zu erreichen?

Anmerkungen:

Bewertung: _____ / 10 Pkt.

5. Gesellschaftlicher Nutzen

- Bei Gruppenprojekten: Wie hoch ist der Mehrwert für die Zielgruppe(n) und die Gesellschaft im Münsterland?
- Bei Einzelpersonen: Wie könnte der Bildungsweg anderen als Inspiration dienen oder langfristig die Gemeinschaft stärken?

Anmerkungen:

Bewertung: _____ / 20 Pkt.

6. Zielgruppengerechter Ansatz

- Bei Gruppenprojekten: Wird die Zielgruppe effektiv erreicht und deren Bedürfnisse berücksichtigt?
- Bei Einzelpersonen: Ist der Bildungsplan auf die individuellen Bedürfnisse und Herausforderungen abgestimmt?

Anmerkungen:

Bewertung: _____ / 10 Pkt.

7. Regionale Bedeutung

- Trägt das Projekt oder das Bildungsziel dazu bei, die gesellschaftliche Teilhabe und den Zusammenhalt im Münsterland zu stärken?

Anmerkungen:

Bewertung: _____ / 10 Pkt.

8. Umsetzungsfähigkeit

- Bei Gruppenprojekten: Sind die Planung, Ressourcen und Umsetzung professionell und realistisch?
- Bei Einzelpersonen: Ist der Bildungsplan realistisch (z. B. Zeitplan, Finanzierung)?

Anmerkungen:

Bewertung: _____ / 5 Pkt.

9. Transparenz und Nachvollziehbarkeit

- Sind alle relevanten Angaben vollständig, nachvollziehbar und verständlich?

Anmerkungen:

Bewertung: _____ / 5 Pkt.

SONDERPUNKTE FÜR EINZELBEWERBER

1. Eignung der Bildungsziele:

Der Antrag muss ein klar definiertes Bildungsziel umfassen (z. B. Qualifikation, Fortbildung, Studienabschluss), das einen positiven Einfluss auf die berufliche oder gesellschaftliche Integration hat.

Bewertung: _____ / 2 Pkt.

2. Nachweis der Zielstrebigkeit:

Bewerber müssen ihren bisherigen Bildungsweg und konkrete Pläne für die Zielerreichung darlegen (z. B. Zeitplan, Ausbildungsstätte, Kosten).

Bewertung: _____ / 2 Pkt.

3. Nachhaltigkeit:

Es soll ein realistischer Plan präsentiert werden, wie die geförderte Bildung langfristig zu Integration und Eigenständigkeit beiträgt.

Bewertung: _____ / 2 Pkt.

Anmerkungen:

Gesamtpunktzahl: _____

Unterschrift: _____